

RS OGH 1978/2/15 1Ob525/78, 5Ob703/81, 3Ob548/83, 1Ob576/92, 9Ob501/95, 4Ob1660/95, 8ObA291/95, 5Ob5

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.02.1978

Norm

ZPO §411 Ca

Rechtssatz

Die durch die materielle Rechtskraft bewirkte Maßgeblichkeit der Entscheidung äußert sich in einer inhaltlichen Bindung an diese, wenn der rechtskräftig entschiedene Anspruch Vorfrage, also bedingendes Rechtsverhältnis für den im zweiten Prozess erhobenen Anspruch ist.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 525/78
Entscheidungstext OGH 15.02.1978 1 Ob 525/78
- 5 Ob 703/81
Entscheidungstext OGH 15.12.1981 5 Ob 703/81
Vgl; Beisatz: Die Bindungswirkung schließt die Verhandlung, Beweisaufnahme und neuerliche Prüfung jenes Anspruches aus; der zweite Richter hat von dem rechtskräftig festgestellten Anspruch auszugehen und ihn ohne weiteres seiner neuen Entscheidung zugrunde zu legen. (T1) Veröff: MietSlg 33409
- 3 Ob 548/83
Entscheidungstext OGH 25.05.1983 3 Ob 548/83
Beis wie T1
- 1 Ob 576/92
Entscheidungstext OGH 14.07.1992 1 Ob 576/92
Auch; Beisatz: Wenn also der Inhalt der rechtskräftigen Entscheidung zum Tatbestand der mit neuer Klage begehrten Rechtsfolge gehört. (T2)
- 9 Ob 501/95
Entscheidungstext OGH 11.01.1995 9 Ob 501/95
Auch; Beis wie T2; Veröff: SZ 68/2
- 4 Ob 1660/95
Entscheidungstext OGH 24.10.1995 4 Ob 1660/95
Auch

- 8 ObA 291/95
Entscheidungstext OGH 18.01.1996 8 ObA 291/95
Auch; Beis wie T2
- 5 Ob 502/96
Entscheidungstext OGH 27.02.1996 5 Ob 502/96
Vgl auch
- 7 Ob 334/97m
Entscheidungstext OGH 11.11.1997 7 Ob 334/97m
Ähnlich
- 1 Ob 254/97b
Entscheidungstext OGH 15.12.1997 1 Ob 254/97b
Auch; Beisatz: Die in einem Vorverfahren gefällte Entscheidung entfaltet dann in einem weiteren Verfahren zwischen denselben Parteien aufgrund ihrer materiellen Rechtskraft Bindungswirkung, wenn der als Hauptfrage entschiedene Anspruch nunmehr eine Vorfrage bildet. (T3); Beisatz: In Ansehung der Bindungswirkung ist es unbeachtlich, daß sich die nunmehr als Kläger und Beklagter gegenüberstehenden Parteien im Vorverfahren beide auf Beklagtenseite befanden, weil sie auch in dieser Position als Prozeßparteien rechtliches Gehör fanden und dadurch an der Stoffsammlung und Entscheidungsfindung in vollem Umfang mitwirken konnten. Diese Bindungswirkung ist gemäß § 411 Abs 2 ZPO von Amts wegen in jeder Lage des Verfahrens zu berücksichtigen. (T4)
- 6 Ob 211/98t
Entscheidungstext OGH 24.09.1998 6 Ob 211/98t
Auch; Beis wie T3
- 8 Ob 139/98v
Entscheidungstext OGH 22.10.1998 8 Ob 139/98v
Auch; Beis wie T3; Veröff: SZ 71/176
- 6 Ob 254/98s
Entscheidungstext OGH 26.11.1998 6 Ob 254/98s
Auch; Beis wie T3
- 7 Ob 41/99a
Entscheidungstext OGH 23.02.1999 7 Ob 41/99a
Vgl auch; Veröff: SZ 72/35
- 6 Ob 59/99s
Entscheidungstext OGH 20.05.1999 6 Ob 59/99s
Beis wie T2
- 7 Ob 179/99w
Entscheidungstext OGH 14.07.1999 7 Ob 179/99w
Auch; Beis wie T3
- 8 ObA 87/99y
Entscheidungstext OGH 26.08.1999 8 ObA 87/99y
Beis wie T1
- 6 Ob 88/99f
Entscheidungstext OGH 24.02.2000 6 Ob 88/99f
Vgl auch; Beis wie T2
- 7 Ob 32/00g
Entscheidungstext OGH 15.03.2000 7 Ob 32/00g
- 7 Ob 103/01z
Entscheidungstext OGH 17.05.2001 7 Ob 103/01z
Vgl auch
- 5 Ob 205/01k
Entscheidungstext OGH 29.01.2002 5 Ob 205/01k
Auch; Beis wie T3

- 6 Ob 127/02y
Entscheidungstext OGH 11.07.2002 6 Ob 127/02y
Auch; Beis wie T2
- 8 ObA 36/03g
Entscheidungstext OGH 12.06.2003 8 ObA 36/03g
Auch; Beisatz: Die Bindungswirkung verbietet dem Richter des Folgeprozesses, die im Vorprozess - als Hauptfrage - rechtskräftig entschiedene Vorfrage selbständig zu beurteilen. (T5); Beisatz: Hier: Rechtskräftige Feststellung eines Alters-und Hinterbliebenenversorgungsanspruches im Vorprozess. (T6)
- 6 Ob 61/05x
Entscheidungstext OGH 06.10.2005 6 Ob 61/05x
Vgl auch; Beisatz: Die Entscheidungsgründe sind für sich allein aber nicht der Rechtskraft fähig. Der Spruch über die Kosten eines Vorprozesses kann keine Bindungswirkung hinsichtlich des Bestehens oder Nichtbestehens eines Rechtes oder Rechtsverhältnisses entfalten. Die Begründung der Kostenentscheidung dient nicht zur Abgrenzung des dem Vorverfahren zugrundeliegenden maßgebenden Sachverhalts. (T7)
- 7 Ob 115/07y
Entscheidungstext OGH 29.08.2007 7 Ob 115/07y
- 9 ObA 23/11i
Entscheidungstext OGH 27.04.2011 9 ObA 23/11i
Vgl auch
- 8 ObA 19/11v
Entscheidungstext OGH 29.06.2011 8 ObA 19/11v
Auch
- 9 Ob 33/12m
Entscheidungstext OGH 21.02.2013 9 Ob 33/12m
Beis wie T1; Beis wie T5
- 1 Ob 28/15x
Entscheidungstext OGH 24.11.2015 1 Ob 28/15x
Auch; Beis wie T1
- 9 Ob 50/17v
Entscheidungstext OGH 30.10.2017 9 Ob 50/17v
- 10 Ob 19/18v
Entscheidungstext OGH 22.01.2019 10 Ob 19/18v
Beisatz: Die Abweisung des Einverleibungsbegehrens im Vorverfahren beinhaltet keine bindende Entscheidung über das dort als Vorfrage zu beurteilende Eigentumsrecht an der Liegenschaft. (T8)
- 6 Ob 3/19p
Entscheidungstext OGH 24.01.2019 6 Ob 3/19p
Auch; Beis wie T1
- 5 Ob 102/19i
Entscheidungstext OGH 24.09.2019 5 Ob 102/19i
Beis wie T3; Beis wie T5
- 3 Ob 215/19t
Entscheidungstext OGH 26.02.2020 3 Ob 215/19t
Vgl; Beis wie T3

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0041251

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

26.05.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at